

Ráthay RH

Synonyme Bezeichnungen: keine

Herkunft: HBLA und BA für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg

Abstammung: von einer Kreuzung Klosterneuburg 1189-9-77 x Blauburger

Verbreitung in Österreich: ca. 10 ha

Ampelographische Merkmale

Merkmale während der Blütezeit

Junger Trieb: schwach wollig behaart mit schwacher Anthocyanfärbung, halb aufrechte Triebhaltung, diskontinuierliche Verteilung der mittellangen Ranken
Internodien: ventral grün, dorsal grün mit roten Streifen
Knospenschuppen: Anthocyanfärbung fehlt
Junges Blatt - Oberseite: grün bis grün-gelb
Junges Blatt - Unterseite: Wollbehaarung fehlt

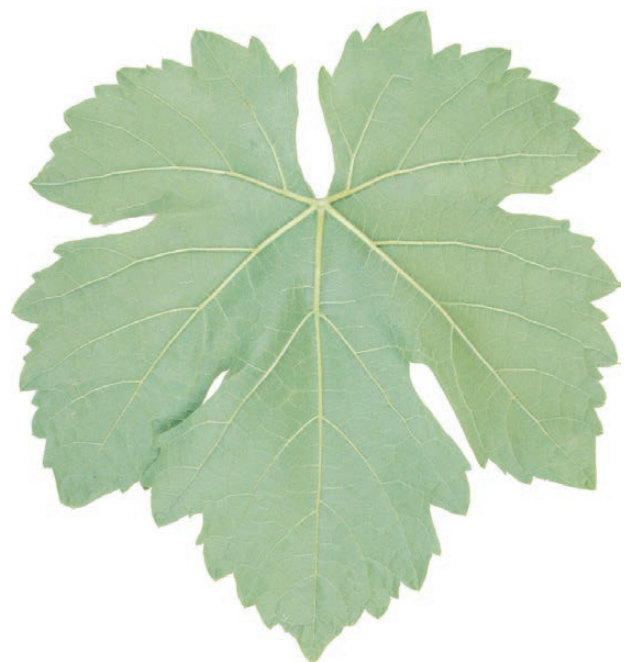
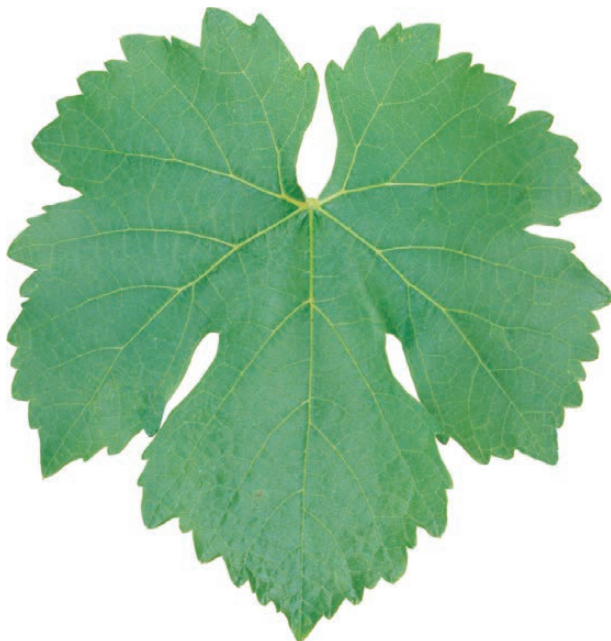
Beobachtungszeitraum vom Beerenansatz bis zum Weichwerden der Beeren

Ausgewachsenes Blatt: keilförmig bis fünfeckig, fünf-lappig mit V-förmigem Profil, Hauptnerven auf der Blattoberseite grün, Spreite ungewaffelt und schwach blasig, Blattzähne beiderseits rund gewölbt, Stielbucht wenig offen bis etwas überlappend und mit V-förmiger Basis, Zähne in der Stielbucht und in den Seitenbuchten fehlen, Blattunterseite sehr schwach wollig behaart und schwache Beborstung der Hauptnerven

Traube und Beere während der Reife

Traubenstiel: kurz (3-5 cm)

Traube: mittellang (14-18 cm), mitteldicht, Grundtraube zylindrisch mit ein bis drei Flügeltrauben, Beitraube mittelgroß



Beere: oval (l = 14-20 mm, b = 14-20 mm), Einzelbeeregewicht gering (~2 g), Haut dunkelblau bis schwarz, Fruchtfleisch ungefärbt mit rötlichen Schlieren, Geschmack neutral, Samen vollständig ausgebildet

Phänologie:

Austrieb	früh
Blütezeit	früh
Reifezeit	mittel
Winterfrost-Resistenz	gut
Frühjahrsfrost-Regeneration	gut
Plasmopara-Toleranz	mittel
Oidium-Toleranz	gut bis mittel
Botrytis-Toleranz	gut
Platzneigung	gering



Agrarische Eigenschaften:

neigt zum Verrieseln und zur Bildung von Schrotschussbeeren, problematisch bei trockenen Bedingungen, leidet unter zu hoher UV-Strahlung

Qualitätsprofil der Weine:

tief dunkel gedeckter Wein, weicher Gerbstoff, früh trinkfertig

Züchterische Bearbeitung:

Klosterneuburg 24-1 ist einziger registrierter Z-Klon, Neuzüchtungen bislang nicht bekannt

